



Aus dem Gemeinderat



Spielplatz im Neubaugebiet

Der Gemeinderat befasste sich in seiner letzten Sitzung mit dem vorgesehenen Spielplatz im Neubaugebiet. Dort ist die Errichtung eines Spielplatzes am östlichen Ende des Öhmdwegs auf der Regenwasserrückhalteanlage vorgesehen. Für die Planungen wurden bei drei Spielplatzgeräte-Herstellern Entwürfe und Angebote angefragt. Diese Entwürfe wurden am 11. September 2020 im Rahmen eines kleinen Bürgerworkshops mit den (zukünftigen) Anwohnern des Neubaugebiets (Leimgrube, Ob der Brunnenwiese, Öhmdweg) beraten und durchgesprochen.

Im Rahmen dieses Workshops verständigte man sich auf einen Entwurf der Firma Eibe aus Röttingen unter Berücksichtigung einiger Änderungswünsche. Die Änderungsliste wurde im Nachgang mit der Firma Eibe abgestimmt, sodass schlussendlich ein fertiger Entwurf hervorging. Der Entwurf enthält Sandkasten mit Sonnenschutz, dreigliedriges Kletterturm, Doppelschaukel, Nestschaukel und Stehwippe. Zudem ist ein spezieller U3-Bereich vorgesehen mit kleinem Kletterturm und einer Eltern-Kind-Schaukel. Die Kosten belaufen sich auf brutto 35.834,03 EUR inklusive Montage. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Auftrag zu vergeben.

Anpassung der Betreuungsentgelte für Kindergarten und Kinderkrippe

Die kommunalen Landesverbände und die Kirchen (welche die Träger der allermeisten Kindergärten und Kinderkrippen in Baden-Württemberg vertreten) geben jährlich eine Empfehlung zur Höhe der Entgelte/Gebühren ab. In der Gemeinderatssitzung vom 15. Juli 2013 hatte der Gemeinderat grundsätzlich beschlossen, das Benutzungsentgelt für Kindergarten und Kinderkrippe künftig jeweils zum Jahresbeginn an die dann geltenden gemeinsamen Empfehlungen anzupassen. Mit diesen Empfehlungen soll ein Kostendeckungsgrad von ca. 20% der tatsächlichen Betriebsausgaben durch Elternbeiträge angestrebt werden. In der Regel war eine Erhöhung von 3% ausreichend, um die normalen Tarifsteigerungen aufzufangen. Die vier Kirchen und die kommunalen Landesverbände haben sich für das Kindergartenjahr 2020/2021 auf eine Steigerung der Elternbeiträge i.H. von 1,9% geeinigt. Diese moderate Erhöhung bleibt bewusst hinter der tatsächlichen Kostensteigerung zurück, um so zwar einerseits die Einnahmeausfälle nicht zu groß werden zu lassen, andererseits aber auch die Eltern während der Corona-Zeit nicht über Gebühr zu belasten.

Der Gemeinderat stimmte erneut für eine Anpassung gemäß der Empfehlung. Zukünftig betragen die monatlichen Entgelte für den Kindergarten somit: 119,00 € für das erste und 56,50 € für das zweite Kind (bisher: 117,00 € bzw. 58,50 €). In der Kinderkrippe: 352,00 € für das erste und 119,00 € für das zweite Kind (bisher: 345,00 € bzw. 117,00 €). Das dritte und jedes weitere Kind bleiben beitragsfrei.

Neufassung der Hauptsatzung

Im Sommer schaffte der Landtag durch eine Änderung der Gemeindeordnung (Gesetz, welches Aufbau und Organisation der Gemeinden regelt) erstmals die Möglichkeit, dass Gemeinderatssitzungen in Notlagen digital im Rahmen einer Videokonferenz stattfinden können. Der Gesetzgeber reagierte damit auf die Corona-Pandemie. Ab dem neuen Jahr wird dies jedoch nur möglich sein, wenn die Hauptsatzung der Gemeinde ent-

sprechend angepasst wurde. In der letzten Sitzung nahm der Gemeinderat diese Anpassung vor. Die Gemeinde ist damit im kommenden Jahr gewappnet, falls die Einberufung einer digitalen Gemeinderatssitzung notwendig werden sollte.

Gebühren für Abfall, Abwasser und Frischwasser

Die Einrichtungen Abwasserbeseitigung, Frischwasserversorgung sowie Abfallentsorgung werden größtenteils durch Benutzungsgeldern finanziert. Die Gebührensätze müssen stets auf einer vom Gemeinderat beschlossenen Gebührenkalkulation beruhen, in der auch Gebührenunterdeckungen und -überdeckungen aus Vorjahren zu berücksichtigen sind. Für das Jahr 2020 wurden die Gebühren erst in der letzten Sitzung beschlossen. Hintergrund ist, dass das Rechnungsjahr in der Zeit, in der die dazugehörigen Vorarbeiten üblicherweise ausgeführt werden, mit der Umstellung auf das neue Haushaltsrecht (Doppik) voll ausgelastet war. Der Gemeinderat beschloss nun für das Jahr 2020 die Gebührenkalkulationen für Abfallentsorgung, Abwasserentsorgung und Frischwasserversorgung. Es ergeben sich dabei keine Veränderungen zum Vorjahr.

Gleichzeitig befasste sich der Gemeinderat mit den entsprechenden Gebührenkalkulationen für das Jahr 2021. Die von der Verwaltung vorgelegten Kalkulationen wurden beschlossen.

Im kommenden Jahr betragen die jährlichen Gebühren für den Biomüll (80l, 120l, 240l): 114,48 € (bisher 118,20 €), 147,12 € (bisher 148,80 €) und 244,80 € (bisher 240,00 €). Die jährlichen Gebühren für den Restmüll betragen (80l, 120l, 240l): 108,00 € (bisher 92,40 €), 145,68 € (bisher 123,00 €), 258,84 € (bisher 214,20 €). Die Erhöhungen beim Restmüll beruhen im Wesentlichen auf gestiegenen Preisen des Abfuhrunternehmens und niedrigere Erlöse für Altpapier (Erlöse aus Altpapier werden mit den Restmüllgebühren verrechnet).

Die Gebühren für die Abwasserbeseitigung erhöhen sich leicht und werden im kommenden Jahr 1,53 €/m für Schmutzwasser (bisher 1,49 €/m) und 0,42 €/m für Niederschlagswasser (bisher 0,31 €/m) betragen.

Die Kalkulation für Frischwasser ergab eine Gebühr von 2,25 €/m (bisher 2,09 €/m). Mit der Erhöhung werden insbesondere Unterdeckungen aus den Vorjahren ausgeglichen.

Mit den neuen Gebührenkalkulationen wurden zudem entsprechende Änderungen der Satzung beschlossen.

Vorberatung des Haushaltsplans für das Jahr 2021

In der Sitzung wurde der erste Entwurf für den Haushaltsplan 2021 durch die Verwaltung vorgestellt. Aufgrund Corona-bedingter Mindereinnahmen beim Einkommenssteueranteil und bei der Gewerbesteuer weist der Entwurf im Ergebnishaushalt ein Defizit von ca. 285.000 € auf uns ist somit nicht ausgeglichen. Im Finanzhaushalt ergibt sich ein Minus von ca. 1,2 Mio. € (das bedeutet, die Gemeinde hat am Ende des Haushaltsjahrs 1,2 Mio. € weniger auf dem Konto).

Das Defizit im Ergebnishaushalt kann durch positive Ergebnisse in den Jahren danach ausgeglichen werden. In unserem Fall ist es zudem so, dass das Ergebnis für Haushaltsjahr 2020 positiver ausfallen wird als geplant. Aufgrund einer derzeit guten Liquiditätslage wird für 2021 trotz des hohen Minus im Finanzhaushalt ohne Kreditaufnahmen geplant.

Größter Posten ist in 2021 die Sanierung der Ortsdurchfahrt Richtung Wiechs mit 600.000 €. Ebenfalls im Plan sind beispielsweise 250.000 € für den Erwerb von Wohncontainern für die Flüchtlingsunterbringung oder 10.000 € für die Anschaffung weiterer Geschwindigkeitsmesstafeln (Smilies). Für eine Skateranlage wurden im ersten Entwurf 50.000 € vorgemerkt.

Der Gemeinderat begrüßte die Planungen im Grundsatz und verschiedene Anmerkungen ein. Diese werden nun von der Verwaltung bearbeitet. Ziel ist, das Defizit noch weitest möglich zu verringern.



Neufassung der Hauptsatzung

Die öffentliche Bekanntmachung der Neufassung der Hauptsatzung vom 30. November 2020 wird gemäß § 1 DVO GemO in Verbindung mit der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung vom 25. Oktober 2010 in der Zeit vom

09. Dezember 2020 bis einschließlich 16. Dezember 2020

durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen, durchgeführt.

Volkertshausen, den 09. Dezember 2020

Röwer, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

- **Benutzungsordnung für die Kindertageseinrichtungen (Kindergarten und Kinderkrippe)**
- **Änderung der Abfallwirtschaftssatzung**
- **Änderung der Abwassersatzung**
- **Wasserversorgungssatzung**

Die öffentliche Bekanntmachung der

- Benutzungsordnung für die Kindertageseinrichtungen (Kindergarten und Kinderkrippe) der Gemeinde Volkertshausen vom 30. November 2020
- Satzung vom 30. November 2020 zur Änderung der Satzung über das Einsammeln und Befördern von Abfällen unter Berücksichtigung des Vorranges von Vermeidung, Trennpflicht und Verwertung (Abfallwirtschaftssatzung) vom 10. Dezember 1996
- Satzung vom 30. November 2020 zur Änderung der Satzung der Gemeinde Volkertshausen über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS) vom 03.12.2012.
- Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung - WVS) vom 30. November 2020

wird gemäß § 1 DVO GemO in Verbindung mit der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung vom 25. Oktober 2010 in der Zeit vom

09. Dezember 2020 bis einschließlich 16. Dezember 2020

durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen, durchgeführt.

Volkertshausen, den 09. Dezember 2020

Röwer, Bürgermeister

Corona-Pandemie Überprüfung der Quarantänepflicht

Zur Überprüfung der Einhaltung der Quarantänepflicht von Infizierten und Kontaktpersonen der Kategorie I wird landesweit der betreffende Personenkreis von den Ortspolizeibehörden (Gemeindeverwaltung) kontaktiert.

Dies erfolgt bis einschließlich morgen, 10. Dezember 2020, durch telefonische Abfragen und Vor-Ort-Kontrollen. Damit soll gewährleistet werden, dass Quarantäneanordnungen beachtet werden. Evtl. Verstöße werden mit Bußgeld oder ggf. mit Strafanzeige geahndet.

Das Amtsblatt macht Weihnachtspause!

Das letzte Amtsblatt für dieses Jahr erscheint am **Mittwoch, den 23. Dezember 2020**. Für dieses Amtsblatt ist Redaktionsschluss am Donnerstag, 17. Dezember 2020, 12.00 Uhr, im Rathaus.

Das erste Amtsblatt im neuen Jahr erscheint am **Mittwoch, den 13. Januar 2020**. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am Donnerstag, den 7. Januar 2021, 12.00 Uhr im Rathaus.

Zu verschenken:

Gut erhaltener Rollator zu verschenken. Bei Interesse bitte melden unter 0173/3784501.

Mülltermine

- Donnerstag, 10. Dezember 2020 **Blaue Tonne**
- Montag, 14. Dezember 2020 **Restmüll**
- Montag, 21. Dezember 2020 **Biomüll**
- Mittwoch, 30. Dezember 2020 **Gelber Sack**



Weihnachtsgottesdienste mit Anmeldung ab dem Samstag 12.12.20

Aufgrund der besonderen Situation, mit begrenzten Sitzplätzen und Vorgaben zur Kontaktvermeidung, bitten wir um Online-Anmeldung zu den Weihnachtsgottesdiensten (Heiligabend 24.12. bis Sonntag 27.12.) in den Pfarrkirchen der Seelsorgeeinheit von Beuren, Hausen, Friedingen, Schlatt, Steiflingen und Volkertshausen. Mit der Online-Anmeldung sichern Sie sich einen Platz in der Kirche und ersparen sich das Ausfüllen/Mitbringen eines Kontaktformulars zum Gottesdienst. Wie funktioniert die Anmeldung? Sie gehen auf unsere Homepage www.kath-hegau-mitte.de, suchen sich die passenden Gottesdienste aus und melden sich (und ihre Angehörigen) an. Sie erhalten eine Bestätigungsmail. Helfen Sie einander bei der Anmeldung! Bitte denken Sie dabei auch an die Mitglieder der Pfarrgemeinde, die keinen Zugang zum Internet haben oder nicht damit zurechtkommen. Wer Hilfe benötigt, kann sich auch über die Pfarrbüros anmelden. Und kommen Sie rechtzeitig zu den Gottesdiensten: Ihre Plätze bleiben bis zehn Minuten vor Gottesdienstbeginn für Sie reserviert. Wir haben ein reichhaltiges Angebot an Weihnachtsgottesdiensten in den Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit für Sie bereitgestellt. Bitte machen Sie Gebrauch davon, auch einmal in eine andere Kirche in der Seelsorgeeinheit zu gehen.

- Mittwoch, 9. Dezember** 18:30 Uhr Eucharistiefeier
- Sonntag, 13. Dezember - 3. Adventssonntag** 10:30 Uhr Eucharistiefeier als Familiengottesdienst
- Mittwoch, 16. Dezember** 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Brennholz aus dem Gemeindewald Aach Bestellung bis 18. Dezember 2020 möglich

Wer mit Holz heizt bekommt viel Energie für sein Geld! Der Brennstoff Holz hilft, die fossilen Brennstoffe (Kohle, Öl, Gas) zu ersetzen. Holz als nachwachsender Rohstoff sichert damit eine nachhaltige und CO2-neutrale Energieversorgung.

Das waldfrische Brennholz wird an private Endverbraucher als "Brennholz lang" verkauft. Das Brennholz hat durchschnittlich eine Länge von 4-5 Metern und wird an einem autobefahrbaren, festen Waldweg gelagert.

Aktuelle Brennholzpreise:

Buche	63 Euro/Fm inkl. MwSt.
Sonstiges Laubhartholz (bspw. Esche/Eiche/Ahorn/Kirsche)	53 Euro/Fm inkl. MwSt.
Nadelholz (geringe Mengen)	30 Euro/Fm inkl. MwSt.

Den Bestellschein finden Sie auf der Homepage der Stadt Aach unter www.aach.de.

Für weitere Fragen steht Ihnen die Stadtverwaltung Aach gerne zur Verfügung Tel: 07774/93090

CHRISTBAUMVERKAUF

DER JUGENDFEUERWEHR VOLKERTSHAUSEN

Wie jedes Jahr verkauft die Jugendfeuerwehr wieder Christbäume in allen Sorten.

Auf Grund der aktuellen Situation, ist es uns leider nicht möglich für Ihr leibliches Wohl zu sorgen.

Trotzdem liefern wir gerne wie gewohnt, die Bäume kostenlos vor Ihre Haustüre.

„Wir haben da einen Schlitten zum Fahren, ihr müsst uns einfach nur fragen, dann habt ihr keinen Dreck im Wagen.“

Wann? 12. und 19. Dezember 9 bis 15 Uhr
Wo? Feuerwehrgerätehaus Volkertshausen
Hinweis: Bitte tragen sie auf dem gesamten Gelände eine Maske

Wir freuen uns auf Sie und wünschen eine schöne Adventszeit
Die Jugendfeuerwehr Volkertshausen

Sonntag, 20. Dezember - 4. Adventssonntag

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

18:30 Uhr Bußgottesdienst, anschließend Beichtgelegenheit

Mittwoch, 23. Dezember

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 24. Dezember - Heiliger Abend (MIT ANMELDUNG)

15:00 Uhr Weihnachtliche Andacht für Familien mit Kleinkindern

16:30 Uhr Weihnachtliche Andacht für Familien

21:30 Uhr Christmette

Freitag, 25. Dezember - 1. Weihnachtstfeiertag (MIT ANMELDUNG)

10:30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtstfeiertag/Heiliger Stephanus (MIT ANMELDUNG)

17:00 Uhr Weihnachtsvesper

Sonntag, 27. Dezember - Fest der Heiligen Familie (MIT ANMELDUNG)

10:30 Uhr Eucharistiefeier

EVANG. PFARRAMT AACH - VOLKERTSHAUSEN

13.12. - 3. Advent 10:00 Uhr in der Christuskirche Aach

20.12. 4. Advent 10:00 Uhr in der Christuskirche Aach

24.12. Ökumenische Krippenfeier Nr.1 im Freien für Familien mit Kinder

14:30 Uhr am Areal der Rothmühle in der Mühlhauserstrasse

Ökumenische Krippenfeier Nr.2 im Freien für Familien mit Kinder

15:30 Uhr am Spielplatz Langensteiner Str

24.12. Ökumenischer Gottesdienst

16:30 Uhr Schlatt unter Krähen St. Johanneskirche

24.12. Heilig Abend Christvesper, Christuskirche Aach

18.00 Uhr mit feierlicher Musik

25.12. 1. Weihnachtstfeiertag

Gottesdienst mit Abendmahl 10:00 Uhr in der Christuskirche Aach

01.01. Neujahr

Neujahrsandacht mit Abendmahl 17:00 Uhr im der Christuskirche Aach

24.12.2020 - Heilig Abend:

Zu Zeiten von Corona sind besondere Maßnahmen erforderlich. Daher wird es an Heilig Abend eine Christvesper und zwei ökumenische Krippenfeiern für Familien mit Kindern im Freien geben. Da die Abstände zwischen den Personen im Kirchenraum vorgeschrieben sind, haben wir nur eine beschränkte Anzahl von Plätzen zur Verfügung. Daher bitten wir Sie, für den Besuch eine Reservierung vorzunehmen.

- Für die Krippenfeiern benötigen Sie keine Reservierung, aber eine Registrierung vor Ort.
- Gottesdienst in Schlatt, bitte Anmeldung über das katholische Pfarramt Volkertshausen.
- Für den Gottesdienst um 18 Uhr ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Anmelden können Sie sich über das Pfarramt 07774/459 (gerne auch auf dem AB sprechen mit Name und Telefonnummer).

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt, Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgermeister Marcus Röwer
Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de
Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr
Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen